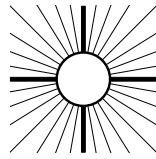


Liebe-Licht-Kreis Jesu Christi

vom 26. Februar 2011 in Nürnberg



Gemeinschaftstreffen in der Liebemystik zu unserem HERRN, JESUS CHRISTUS,
nächstes Treffen am Samstag, 26. März 11
Ort: 90473 Nürnberg, Bonhoefferstraße 19.

Anschließend, nach tiefer Hingabe zu unserem himmlischen VATER, erklären wir, auf Sein WORT, welches in jedem Kind ist, zu lauschen und die Heilgabe zu entwickeln.

Meditation aus der Göttlichen Geduld

Meine geliebten Kinder, Meine Söhne, Meine Töchter, schaut um euch! Ein herrlicher Sonnenschein bringt euren Tag zum Erstrahlen. Er leuchtet in die Welt hinaus. Und so voller Licht, das ICH in euch Bin, sollt auch ihr erstrahlen und in die Welt hinaus leuchten.

Nun atmet einmal tief ein und aus! Nehmt Mich in Meiner Liebe, in Meinem Licht in euch auf und atmet alles Dunkle aus! Lasst die Sonne, die ICH in euch bin, in euren Herzen scheinen! Gebt euch nun dem Fließen des Atems hin!

Ihr schaut in die Natur hinaus und seht, dass sich da und dort neues Leben regt. Ein Gräslein wird grün und auch schon Schneeglöckchen sind startbereit zu erblühen. So bereitet sich die Natur auf den nahen Frühling vor und eure Augen schauen freudig auf das Geschehen. Geht mit Mir hinaus in die Natur! Segnet die Wiesen, die Felder, die Wälder und hört das Zwitschern der Vögel, das jetzt mächtig zugenommen hat! Ein Freudengesang erfüllt eure Herzen. Ganz sanft und leise klingt es zunächst an euer Ohr. Himmlische Heerscharen haben Mir zu Ehren ein Lied angestimmt. Ihr vernehmt das Schwingen dieses Liedes, den Jubel des Himmels in eurer Seele und ihr stimmt mit ein, um Mich, euren GOTT, zu ehren. Freude ist in euch.

Stille hat sich nun in euch und um euch herum ausgebreitet und Mein Friede schwingt ein. In all eure Zellen, in euer ganzes Sein zieht Liebe und Friede als Mein Licht ein. Kommt, Meine Geliebten, mit Mir! ICH führe euch auf eine bunt blühende Frühlingswiese hinaus. Es leuchten schon da und dort die Krokusse und auch andere Blüten erfreuen euer Herz. Ein leichter Windhauch, eine Brise berührt euch.

Ihr kommt an ein Bächlein, das munter plätschert. Ihr geht freudig an diesem Bächlein entlang, schaut in das Wasser und segnet die Geister des Wassers. Ihr seht, wie sich der Sonnenschein im Wasser spiegelt. Es ist ein herrlicher Frühlingstag. Ihr schaut zu den Wolken empor und segnet die Geister der Lüfte und über eure Füße strömt Segen und Liebe in die Erde hinein.

Wir wandern weiter und ihr begegnet Menschen und begrüßt sie mit einem freudigen Lächeln, mit dem Segen aus euren Herzen. Ihr spürt, wie sich der Friede, der um euch ist, weiter ausbreitet, weiter und immer weiter. Er schwingt um die ganze Erde.

Mit Freude im Herzen kommt ihr wieder zurück und sagt: „Danke VATER, danke, dass Du uns führst, dass Du immer bei uns bist. Wir lieben Dich und freuen uns jetzt auf Dein offenbarendes WORT.

Amen.

Göttliche Offenbarung aus der Liebe

Meine geliebten Söhne und Töchter, ICH bin in eurer Mitte, ICH, euer HERR und GOTT, aber auch VATER und in JESUS als euer BRUDER. ICH war bei euren Gesprächen und habe Mir angehört, was euch besonders am Herzen liegt. So nehme ICH nun zu dem einen oder anderen Stellung, denn ICH will euch davor bewahren, dass euch Ängste ergreifen, die euch lähmen und euch davon abhalten, mit Freude die Liebe in die Welt hinauszusenden.

Wiederum geistert ein Datum [23. Dezember 12] durch den Blätterwald esoterischer Schriften. Ihr fragt euch, ob vielleicht diesmal die Welt untergehen könnte oder zumindest große Katastrophen über die Erde gehen.

Schaut euch um, Meine Geliebten! Regierungen stürzen, Erdbeben erschüttern die Erde, Wassermassen überfluten ganze Länder. Reicht das nicht? Mein Herz blutet ob des Wehs, das Meine Kinder erdulden, und in Meiner Allgegenwart bin ICH, JESUS, bei allen Meinen leidenden Brüdern und Schwestern und trage mit ihnen das Kreuz.

Wahrlich, eine Reinigung geht über die Erde. Was zuunterst ist, wird nach oben gekehrt. Nichts kann mehr verborgen werden, alles drängt ans Tageslicht. Das geschieht durch die Einstrahlung Meiner Liebe, damit Meine Kinder erwachen und erkennen, dass auf dieser Erde nichts Bestand hat. Alle auf Erden zusammengerafften Schätze vergehen, nur die Schätze der Seele bleiben erhalten und können in die Ewigkeit mitgenommen werden.

Ihr habt herausgearbeitet, dass das Gebet sehr wichtig ist. In Meiner weiteren Offenbarung werde ICH den hohen Stellenwert des Gebetes und der Lichtausstrahlung durch euch aufzeigen. Meine Freunde, vieles kommt noch auf die Menschheit zu, weil alles, was durch sie der Erde und allem Leben auf ihr angetan wurde, als schwere Schuld auf Meinen Erdenkindern liegt. Besonders die Qualen, die den Tieren in der Vergangenheit bereitet wurden, und das unsägliche Weh, das ihnen jetzt angetan wird, waren und sind eine Saat, die nunmehr zur Ernte ansteht.

ICH bin ein GOTT der Gnade. Wenn ICH in einer Stadt 10 Gerechte finde – das kennt ihr aus der Schrift der Schriften – dann wende ICH drohendes Unheil ab. Auf die gesamte Menschheit bezogen wird das drohende Unheil zum Teil abgewendet werden können, wenn ihr und mit euch all jene, deren Liebe zu Mir strömt, im Gebet, in der Ausstrahlung der Liebe, des Friedens, des Segens und des Heils tätig seid, wobei ihr in erster Linie euch darum bemühen müsst, dass um euch Frieden und Liebe herrscht.

Die Kraft des Gebetes und der Ausstrahlung lichtvoller Gedanken durchdringen die dunklen Wolken, die sich um die Erde geballt haben und legen sich wie ein Balsam auf die Wunden, die der Erde zugefügt wurden, aber auch auf die Wunden der Tiere, die so unendliches Leid ertragen müssen.

Wenn die Menschheit das Leid abtragen müsste, dass sie den Tieren zugefügt hat, und vor allem wie sie jetzt die Tiere in den Massenbetrieben ohne jedes Erbarmen behandeln, in Jahrmilliarden würden Meine Menschenkinder noch immer nicht auf dem Weg heim zu Mir sein. Im Schmerz und in größter Pein müssten sie auf Erden oder in den Reinigungsebenen leben müssen, um die Ernte ihrer Saat abzutragen.

Die Tiere schreien in ihrer Not zu Mir. Wenn sie in den jenseitigen Bereichen ankommen, werden sie von lichten Wesen empfangen, von Engeln getröstet und liebevoll auf die grünen Auen gebracht, auf denen sie auf Erden hätten leben können.

Da ICH aber – ICH wiederhole – ein GOTT der Gnade und Barmherzigkeit bin, werde ICH nicht Auge um Auge, Zahn um Zahn vergelten, sondern ICH habe euch und unzählige anderer Meiner Kinder auf die Erde gesandt, damit sie ein Gegengewicht im Gebet und in der Lichtausstrahlung bilden. Dazu gehören auch jene Meiner Söhne und Töchter, die nicht müde werden, durch Veröffentlichungen das Leid der Tiere in den Massenbetrieben bekannt zu machen.

Durch Meine Gnade wird das Leid, das Meine Menschenkinder aus ihrer Saat ernten müssten, abgemildert. Dennoch erwartet die Verantwortlichen nach ihrem Ableben für die Schändung der Tiere eine dementsprechende Wiedergutmachung. Wenn sie Mir, der LIEBE, gegenüberstehen, dann spiegelt sich ihr Leben in Mir, und der gesamte Schmerz, den sie den Tieren bereitet haben, wird auf sie zurückgeworfen. Abgedunkelte Engelboten bringen sie in die Reiche der Tiere und sie sehen im Rückblick, wieviel Leid sie angerichtet haben.

Der Schmerz ihrer Seele ist abgrundtief. Aus diesem Schmerz können sie sich aus Meiner Gnade befreien, wenn sie bereit sind, Menschen, die noch auf Erden leben und so wie sie gegen die Tierwelt verstoßen, durch Einflüsterungen umzustimmen. Sie sind also als Seelen bei denen, die ohne Erbarmen die Tiere behandeln und erleben wiederum deren unendliches Weh. Dass dies ein sehr schwerer Weg ist, könnt ihr euch vorstellen. Aber auch da wirkt Meine Gnade, und Täter wie Mitläufer müssen nicht alles, was sie gesät haben, ernten.

Ihr habt über die Seelen gesprochen und dies war nun ein Beispiel dafür, dass Seelen bewusst zur Erde gehen, um andere ihrer noch lebenden Mitgeschwister umzustimmen. Bei dieser Aufgabe werden sie von einem Schutzengel begleitet, der ihnen zur Seite steht und sie auch tröstet, wenn all ihre Mühe vergebens ist, und sie erkennen, dass der Schützling, dem sie helfen möchten, genau in die Fußstapfen tritt, die sie einst gegangen sind.

Ihr, Meine geliebten Jünger und Jüngerinnen, werdet nicht müde, immer wieder Gedanken der Liebe, des Friedens und vor allem auch des Heils hinauszusenden! Hüllt jene immer wieder in Liebe ein, die diesen Tierfabriken vorstehen, um durch „billigste Produktion“ möglichst viel Gewinn zu erwirtschaften und dadurch Gold und Gut dieser Welt anzuhäufen! Seid nicht zornig, obwohl ICH euren Zorn verstehen kann! Diese menschliche Regung wird bei eurem Gegenüber nur Negatives verstärken, Liebe jedoch wandelt.

Eure Liebe, die ihr in der Vergangenheit hinausgesandt habt, hat dazu geführt, dass in den Medien den Menschen mitgeteilt wird, wie die Tiere elendiglich leben und sterben müssen. Es kann nichts mehr verschwiegen werden, alles kommt ans Tageslicht! Dazu helft auch ihr alle mit.

Fürchtet euch nicht vor Seelen, die um euch sind und eure Hilfe brauchen! Ihr seid doch mit Mir verbunden, seid eines GEISTES mit Mir – oder nicht [schmunzelnd]? Ihr bemüht euch und in diesem Zusammenhang lege ICH euch noch einmal ans Herz: Wenn ihr des Morgens erwacht, so seht Mich an eurem Bettrand sitzen und hört, wie ICH euch begrüße: „Guten Morgen, Mein Kind!“ Hört ihr Mich? Und sagt ihr dann: „VATER, mit Dir durch den Tag!“, bevor eure Gedanken in die Welt hinaus gehen?

Wenn ihr in der kommenden Zeit so mit Mir erwacht, dann, Meine Freunde, ist eure Verbindung mit Mir noch inniger, noch liebevoller. ICH wandere mit euch durch den Tag und alles, was euch begegnet, ist gesegnet. Meinen Arm lege ICH um eure Schultern und wenn euch euer Kreuz zu schwer wird, dann denkt daran: Meine Hand liegt zwischen eurer Schulter und dem Kreuz. ICH helfe euch also tragen, damit ihr all eure Kraft dazu verwenden könnt, das Licht in die Welt hinauszusenden.

Wenn ihr in eurem Umkreis tätige Hilfe geben könnt, dann tut es! Steht einander bei! Helft euren Mitmenschen, doch drängt eure Hilfe nicht auf! Lernt vor allem zu schweigen, damit der andere sein Herz ausschütten kann!

ICH spreche euch immer wieder als Meine Lichtboten an und ICH kann euch sagen, dass ihr wirklich als Meine strahlenden Lichter über die Erde geht. Doch eure Strahlkraft kann noch um ein Vielfaches gesteigert werden, doch müsst ihr dafür tragfähig sein. Je mehr ihr das Licht um euch verbreitet, ihr also in inniger Verbindung mit Mir verbleibt, desto mehr Licht kann über euch strahlen, bis letztendlich die Kraft eines Sohnes, einer Tochter des Himmels über euch in diese Welt hinausgeht und durch das Licht vieles abmildert, was Meinen Menschenkindern an Weh, an Leid noch droht.

Alles, was auf dieser Erde lebt, alles Leben, das durch die Menschheit gedemütigt wurde, all dieses Leben schreit nach Vergeltung, deshalb Mein liebevoller, jedoch auch ernster Aufruf an euch: „Lasst auch die Strahlen des Heils zu allem Leben fließen, damit die Wunden, die die Menschheit aufgerissen hat und noch immer aufreißt, wenigstens zu einem Teil geheilt werden.“

Mein WORT an euch ist ernst, doch es beinhaltet auch die Freude des Himmels. Wie war die Zeit für euch, als ihr noch nicht mit Mir so innig verbunden ward? Der eine oder andere hat heute geschildert, wie diese Zeit war: Voller Angst und anderer Beschwerden. Jetzt, da euer Herz für Mich, JESUS, weit offen ist, ist doch die Wanderung über die Erde Freude, auch wenn der Weg manchmal nicht leicht ist. Eng an Mich geschmiegt, empfindet ihr die liebevolle Umarmung Meines GEISTES in jedem Augenblick eures Daseins.

Der Frühling erwacht und mit diesem Erwachen möge auch in euren Herzen der Frühling einziehen. Neues Leben soll in euch zum Werden kommen, neues, gewaltigeres Leben aus Mir! Ströme von Gnaden lasse ICH in euch einfließen. So, wie sich eine Blüte der Sonne entgegenstreckt, so sollt auch ihr euch Mir, der geistigen Sonne, hingeben und eure Seele sich für Meine einstrahlende Liebe öffnen. Ein Strahl aus Meiner Urzentralsonne durchpulst dann euren Körper und wird so manches, was ihr als Leid tragt, von euch hinwegnehmen, damit ihr mit neuer Kraft und Freude euren Mitmenschen, der Schöpfung und allem Leben noch inniger dienen könnt.

Ihr seid Meine Diener auf Erden. Der Dienst am Leben bedeutet, dass ihr selbst mit eurem Ego ersterben sollt, und durch dieses Absterben erwacht der inwendige Geist, der ihr seid. Nach den „tollen Tagen“ der Verkleidung, der Masken, folgt die Zeit, in der ihr Meines Leidens gedenkt. Schon heute spreche ICH darüber, dass in dieser Zeit Meine Gnadenfülle ausgegossen wird über alle, die ihre Herzen Mir zuwenden.

Wenn auch ihr – gemeint ist das menschliche Sein – am Kreuz ausgestreckt seid und so wie ICH sagt: „VATER, es ist vollbracht.“, so bedeutet das für euch, dass ihr wahrlich euren Menschen hingegeben habt, so wie ICH Mich hingegeben habe, aus Liebe zum Nächsten, aus Liebe zu allem Leben. Das bedeutet Nachfolge! Und ihr wandert doch auf Meinen Spuren?

ICH weiß, Meine getreue Schar, dass ihr jetzt ein wenig erschrocken seid, ob Meiner Worte an euch, doch wenn ihr den tieferen Sinn versteht, zieht Freude in euer Herz ein, eine Freude innerer Glückseligkeit, im Dienst zu stehen für Mich und allem Leben, und auf Erden in Hingabe und Liebe zu dienen.

Der Weg, vereint mit Mir, ist nicht so schwer, wie es aus Meinen Worten klingen mag, sondern es **ist ein Weg der Freude** – noch einmal betone ICH dies – diese Freude erfasst euch, und ihr seid vollkommen durchstrahlt von der Fülle Meiner Gnaden, die ihr in die Welt fließen lasset. Sie strömen über die Erde, sie fließen zu allem, was lebt, die Gnaden fließen über euch in die dunklen drohenden Wolken des Unheils, das die Menschheit gesät hat, und durchlichten jene. Das ist eure Aufgabe, Meine Freunde, dazu seid ihr auf die Erde gegangen.

Erfreut euch am beginnenden Frühling, lasst das Lied der Vögel tief in eure Herz hinein klingen und erkennt es als einen Gruß der Schöpfung an euch. Wenn die Blüten aus der Erde sich in das Licht recken, dann erfreut euch an dem erwachenden Leben. Seht das Leben um euch herum, wie es auch euch dient. Ihr könntet auf Erden nicht existieren, wäre die Natur nicht um euch.

So dient einander in Freude! Gehet durch die kommenden Tage, nicht durch Mein ernstes WORT etwas bedrückt, sondern lasst euch von der Freude des Himmels berühren! Sie ist durch die Engel immer um euch, macht euch aufmerksam auf das pulsierende Leben, z. B. auch auf den Regenbogen, der am Himmel erscheint, trotz dunkler Wolken, die ihn noch säumen. Freut euch über den Wind, der die letzten braunen Blätter zur Erde fegt, damit das neue frische Grün hervorbrechen kann! Lasst auch Mich durch euer Inneres fegen und euch von allem alten, abgestorbenen Menschlichen reinigen und euch alte Bürden abnehmen, damit ihr froh in den Frühling schreiten könnt!

Auch wenn noch kalte Tage folgen, sehr kalte, so ist der Frühling nicht aufzuhalten. Seht dies als Gleichnis, dass auch Mein Kommen über den Wolken nicht aufzuhalten ist, aber wann, das weiß nur ICH allein. Alles andere ist menschliches Denken, ist Menschenwerk.

Höret jetzt den Jubel der Engel, von ferne klingt er an euer inneres Ohr und auch ihr sollt freudig mitjubeln! Aus Meiner Liebe segne ICH euch, doch Mein WORT ist noch unter euch.

Amen.

Göttliche Offenbarung aus der Barmherzigkeit

Meine geliebten Söhne und Töchter, ICH richte weiter Mein WORT an euch. Waren Meine Worte auch ernst, so wurdet ihr doch eingebettet in Meine Göttliche Liebe-Barmherzigkeit. Ihr habt eure Herzen aufgemacht und ICH habe sie reichlich gefüllt.

Aus euren Herzen heraus verströme ICH Mich jetzt mit Meiner heilenden Liebe-Barmherzigkeit in die ganze Schöpfung. So zieht aus eurem Kreis ein wunderbares Licht hinaus und verströmt sich. Es legt sich um eure Geschwister, es legt sich um alle Pflanzen und Tiere, um jedes Mineral, es hüllt die Erde ein und umschließt die Elemente und Gewalten und es strömt weiter in Zeit und Raum hinaus.

Nicht nur in der Materie verströmt sich Mein Licht, sondern auch in den geistigen Sphären, und es wird heller und heller. So ernst Meine Worte an euch waren, so ernst strahlt Mein Licht, doch in einer Liebe, die alles zum Jauchzen bringt. Überall dort, wo Mein Licht sich ganz sanft ausbreitet, wird alles in Freude versetzt und heilende Ströme werden frei.

So wie die Frühlingssonne den Schnee schmelzen lässt, um das neue Leben aufzuwecken, so durchbricht Mein Licht jetzt all die Verkrustungen, all das Dunkle, das sich durch Raum und Zeit hier und dort ergeben hat. Auch dort spitzt – wie eine Frühlingsblüte – die Liebe hervor, die Liebe, die alles verändert, die Liebe, die alles zum Guten wendet, die Liebe, die alles heilt, die Liebe, die euch den Weg weist heim ins VATERHAUS. Inmitten dieses Geschehens bin ICH, der GUTE HIRTE, euer Begleiter in euch, aber auch um euch herum.

Die Heimkehrglocke läutet. Ja, Meine Geliebten, es ist hohe Heimkehrzeit, denn ICH, der GUTE HIRTE, ziehe mit Meinem Stab, mit Meinem Stecken durch die Schöpfung und rufe Meine Kinder bei Ihrem Namen. Glaub Mir, jedes Meiner Kinder hört seinen Namen aus Meinem Mund! Diejenigen, die Meine Stimme kennen, die erfreut sind, wenn ICH sie bei Ihrem Namen nenne, jene spreche ICH aus Meiner Liebe an. Jene, die unentschlossen sind, die noch mit sich ringen, jene spreche ICH aus Meiner Geduld an, doch jene, die Aug und Ohr vor Mir verschließen, spreche ICH aus Meinem Ernst an, auch jene, die noch die Tiefen der Dunkelheit durchschreiten, hören Mein WORT und es erzittern die Mauern der Dunkelheit. Auch jene Verkrustungen werden von Meinem Licht aufgebrochen.

So möge die kommende Zeit, in der ihr Meines Leidens und Sterbens auf Erden gedenkt, eine Zeit der Gnade sein für jeden, der sich Mir öffnet. Gnadenströme über Gnadenströme verschenke ICH aus Meiner Barmherzigkeit. Eure Herzen, die sich mit Liebe gefüllt haben, werden niemals leer, sondern mit jedem Liebegedanken füllen sie sich aufs Neue mehr und mehr. Eure Herzen weiten sich, ja eure Herzen wachsen zusammen und die Liebe verströmt sich immer kraftvoller. So sind die Liebeherzen, je weiter sie sich ausdehnen, um so umfangreicher, dass sie sich letztlich um die gesamte Erde legen, ja Raum und Zeit und die ganze Schöpfung ausfüllen.

Es ist unendlich viel Liebe vonnöten, um all das Dunkle, das geschehen ist und das in Raum und Zeit immer noch vorhanden ist, aufzulösen und zu heilen. Doch es wird geschehen und ICH erkenne, wie sich eins ums andere zum Heil auflösen wird. Wenn sich eure Herzen zu weiten beginnen, so stellt sich auch in eurer Seele immer mehr Heil ein. Nachdem ihr die Liebe nicht festhaltet, sondern sie fließen lasset, ist euer Weg des Heils auch ein Weg des Heils für die gesamte Schöpfung. Bedenkt immer diesen Aspekt!

Euer Weg ist kein Selbstzweck – wie ICH es euch immer wieder offenbart habe – sondern einer geht den Weg für den anderen mit. Und nur so ist es möglich, dass die Herde, die ICH als der GUTE HIRTE zusammenrufe, größer und größer wird und dass immer mehr Geschwister dazuströmen. Zu denjenigen, die es aus eigener Kraft nicht schaffen, gehe ICH hin, um sie aus dem Dornengestrüpp zu befreien, ihre Wunden zu stillen, das Weh in ihren Herzen zu heilen, sie in Meine Arme zu schließen und sie zur Herde zu tragen. Dort sollen sie von euch aufgenommen werden in bedingungsloser Liebe, denn das, was geschehen ist, ist geschehen. Wichtig ist die Heilung durch die selbstlose Liebe, die auch die Herde zusammenwachsen lässt.

So behaltet Meine Worte in euren Herzen! Lasst Meine Worte eure Herzen bewegen und kommt immer wieder zu Mir, so wie ihr es in euch selbst spürt! Kommt zu Mir und seht, wie ICH dann mit offenen Armen vor euch stehe und sage: „Mein Kind, Meine Tochter, Mein Sohn, komm doch endlich in Meine Arme und öffne dein Herz!“ und dann fliegt ihr förmlich wie ein Kind in Meine Arme und lasst euch von Mir herzen, von Mir, eurem VATER, der ICH auch eure MUTTER bin.

Wie ein kleines Kind, wie ein Baby, halte ICH euch dann in Meinen Armen, wiege euch hin und her und schenke euch neue Kraft. ICH schenke euch Heil, vertreibe eure Ängste und eure Sorgen. Friede zieht in euer Herz ein und erleichtert, erfrischt, voller Freude, voller Wonne setzt ihr dann euren Erdenweg fort, wohlwissend, dass ICH da bin, euer himmlischer VATER und BRUDER JESUS CHRISTUS, dass ICH da bin, um euch den Weg nach Hause zu zeigen, euch zu führen, euch zu heilen, euch zu helfen.

Empfanget jetzt Meinen reichen Segen, den ICH nicht nur an euch hier im Kreis verschenke, sondern der sich in Raum und Zeit in der gesamten Schöpfung verströmt! ICH segne euch und all eure Geschwister, ICH segne die ganze Schöpfung, alles Leben und alles Sein. Wenn Mein WORT jetzt verebbt, so bleibt Mein Herz geöffnet und Ströme des Heils ergießen sich.

Amen.

Gebet:

Geliebter himmlischer VATER, wir kommen zu Dir, unsere Herzen sind offen für Deine Liebe und sie sind auch erfüllt mit der Bitte nach Deinem Göttlichen Heilstrom. Geliebter VATER, Du bist unser innerer ARZT und HEILER, Du bist der wahre ARZT und Du heilst aus Deiner Liebe heraus.

So bitten wir Dich nun, dass wir hier im Kreis und nicht nur hier im Kreis, sondern auch für all jene, die sich uns jetzt anschließen, Dein Heil empfangen können. Erquicke unsere Seelen, vertreibe Kummer und Schmerz, ja erquicke auch unsere Körper, heile uns an Leib und Seele, geliebter VATER! Diesen Wunsch legen wir Dir ans Herz, und ich will jetzt schweigen und um Dein heilbringendes WORT für uns bitten und Dir bereits danken, dass Du immer noch mitten unter uns bist.

Amen.

Göttliche Heilmeditation aus der Barmherzigkeit

Meine geliebten Töchter, Meine geliebten Söhne, ja, ICH bin noch mitten unter euch und mit offenen Armen stehe ICH vor jedem Einzelnen von euch und sage zu euch: „Mein Kind, komm in Meine Arme!“ ICH schließe euch in Meine Arme und ICH drücke euch an Mein Herz.

Mein Herz sagt zu euch: „Mein Kind, ICH liebe dich.“ Mit jedem Herzschlag hört ihr dies: „Mein Kind, ICH liebe Dich.“ Und eure Herzen öffnen sich immer mehr, ja sie öffnen sich bis an den Urgrund

eurer Seele. Und jenes: ‚Mein Kind, ICH liebe Dich‘ strömt wie ein Licht in eure Seele und in euren Körper. Ihr lasst euch immer tiefer hineinfallen in Mein Herz und so entsteht vor euren Augen ein Bild:

Ihr steht am Rande eines unendlich weiten Ozeans. Sanfte Wellen wogen an den Strand. Ihr schaut auf den Ozean, der lichtüberflutet vor euch liegt. Ja, Meine Geliebten, es ist der Ozean Meiner heilenden Liebe-Barmherzigkeit. Noch mehr öffnet ihr eure Herzen, und je mehr ihr eure Herzen öffnet, umso kraftvoller wogen die Wellen an den Strand. Und so dauert es gar nicht lange, dann seht ihr die Wellen auch dort, wo ihr jetzt steht.

Ihr spürt, wie euch die Wellen umspülen, warm und angenehm. Das Wasser kühlt eure Beine und ihr empfindet, wie Liebe in euch aufsteigt und ihr bis in das Innerste eures Seins erfrischt werdet. Ihr merkt, dass der Wellengang immer höher wird. Nun befindet ihr euch mitten auf dem Ozean. Auf den Wellen geborgen, wogt ihr ganz sanft hin und her. Getragen seid ihr von Meiner Göttlichen Hand, die euch auffängt und das erinnert euch daran, dass ihr niemals tiefer sinken könnt als in Meine Göttliche Hand.

Glücksgefühle durchströmen euch. Ihr fühlt euch geborgen und ihr planscht in den Wellen. Ihr schwimmt ein wenig und ruht euch dann wieder aus, indem ihr euch treiben lasst. Doch es ist nicht nur der Ozean, der seine heilende Wirkung auf euch entfaltet, sondern es ist auch das Licht, das in eure Augen eindringt, es ist ein helles Licht, das ganz sanft eure Augen und euren Körper liebkost. Eure Haut ist kein Hindernis für dieses Licht und sie ist auch durchlässig für den heilenden Strom aus dem Ozean.

So werdet ihr mit Liebe-Licht durchflutet und heilende Wogen durchströmen euch auch in eurer Seele. Es gibt in euren Seelen keinen Bereich, der nicht von heilenden Wellen und von Meinem heilenden Licht erfasst wird. In euch formt sich ein Gedanke und ihr sagt: ‚VATER, Dein Wille geschehe!‘ und ICH antworte euch: ‚So ist es recht, Meine Kinder. ICH Sorge für euch und schenke jedem von euch das Heil, wie es nach Meinem göttlichen Willen geschehen darf.‘

Ihr spürt die sanfte Wärme, die euch durchströmt. Ihr spürt das Heil, das euch durchzieht. Ihr fühlt euch ganz leicht und frei. Alle Sorgen, alle Ängste, alle Schmerzen verlassen euch. Alle Krankheiten werden von den Wogen Meines Heils und vom Licht Meiner Liebe hinweggenommen. Ihr wisst, all das, was aus Mir hinausströmt ist dennoch in Mir geborgen. Doch sollt ihr auch wissen, dass aus allem, was ihr Mir jetzt gebt, neue Liebe entsteht. Nichts geht verloren, alles wird zur Liebe umgewandelt.

Während ihr so auf dem Ozean der Liebe dahintreibt, stehe ICH am Heiligen Herd und nehme einen Kelch in die Hand. Alles Leid, aller Schmerz, alle Sorge, alle Krankheit strömen in diesen Becher hinein, den ICH dann wieder auf den Heiligen Herd stelle. ICH breite über den Kelch Meine Hände aus und segne alles, was geschehen ist. Nun übergebe ICH diesen Kelch wiederum dem Ozean Meiner Liebe-Barmherzigkeit. Ihr spürt, wie die Wogen kraftvoller werden und wie ihr doch sicher und geborgen in Meiner Hand ruht.

Eure Herzen sind offen und ihr könnt nur noch lieben. Ja, ihr fühlt, dass ICH jetzt durch euch liebe. So verströmen sich die Wogen Meines Ur-Ozeans der Liebe-Barmherzigkeit in das Geschehen von Raum und Zeit, um auch dort heilende Liebe und heilendes Licht zu verbreiten. So wird das Heil, das ICH euch jetzt geschenkt habe, auch in die gesamte Schöpfung strömen und nichts vermag dieses Heil aufzuhalten, denn es ist das Heil, das sich seit dem Zeitpunkt Meines Todes am Kreuz durch die ganze Schöpfung verströmt, um das Werk der Erlösung zur Vollkommenheit zu führen. ICH bin ES, der sich verströmt. ICH bin ES, der Sein Licht verschenkt, denn ICH bin das Heil der Welt.

So seid ihr nun ausgeruht und erfrischt und ihr merkt, dass der Wellengang ruhiger wird. Jetzt seht ihr euch wieder am Strand dieses Ur-Ozeans stehen, und ihr wisst, dass ihr reich beschenkt worden seid und ihr erinnert euch des Bildes: ‚Mein Kind, ICH liebe Dich!‘ Ihr hört es ganz deutlich.

Nehmt jene Botschaft, dass ihr Meine geliebten Kinder seid, in den jetzigen Abend und in die kommende Zeit mit! ICH, euer himmlischer VATER und BRUDER, JESUS CHRISTUS, bin in euch und bei euch. ICH bin mitten unter euch. ICH bin eure Mitte und ihr seid in Mir! Und wenn ihr in Mir seid, dann seid ihr auch in eurer Mitte, so wie jetzt. Dann seid ihr heil, denn alles, was in Meiner Mitte ist, was von Meiner Liebe umschlossen ist, was von Meiner Liebe durchströmt ist, ist heil.

Amen.